

20.04.2006

Tschernobyl-Gedenkwoche: „Die Wolke“ im Auricher Kino

Bündnis 90/Die Grünen präsentierten Sondervorstellung am 27. April 2006

Film "Die Wolke" gut angenommen. 625,- € konnten von den Organisatoren 625,- € für das Krankenhaus in Vetka/Weißrussland gespendet werden.

"Ich habe mich sehr gefreut, dass so viele Menschen den Weg ins Kino gefunden haben, um sich diesen aufrüttelnden Film anzusehen", resümiert der grüne Bundestagsabgeordnete Thilo Hoppe und zeigt sich mit der Resonanz auf den von B'90/Die Grünen gezeigten Kinofilm "Die Wolke" zufrieden. In Zusammenarbeit mit dem Ortsverband, dem Kreisverband und der Grünen Jugend hatte der Abgeordnete den Film gemietet und anlässlich des 20. Jahrestages der Tschernobylkatastrophe im Rahmen einer Sondervorstellung im Kinocenter Aurich gezeigt. Über 100 Kinogänger sahen an diesem Abend den Film, der – nach einem gleichnamigen Roman von Gudrun Pausewang - die Folgen eines Unfalls in einem Kernkraftwerk beschreibt.

Besonders erfreut zeigt sich Hoppe darüber, dass in den darauf folgenden Tagen auch viele Klassen unterschiedlicher Schulen sich den Film und die dazugehörige Ausstellung alter, regionaler Zeitungsartikel angesehen haben. Dass auch bei den Schülerinnen und Schülern die Betroffenheit über den Film groß war, bestätigt Ocko Saathoff, Mitarbeiter im Kinocenter und erläutert: "Man konnte förmlich merken, wie sehr die Jugendlichen bei dem Film mitgehen."

Da auch heute noch Tausende von Menschen an den Strahlungsfolgen der damaligen Reaktorkatastrophe leiden, hatten sich die Veranstalter bereits im Vorfeld entschlossen, den Erlös der Filmvorstellung dem Krankenhaus in Vetka/Weißrussland zu spenden. Dort werden nach wie vor viele Strahlenopfer betreut. Die Ubbo-Emmius-Klinik in Aurich hat seit vielen Jahren gute Kontakte zu dem Krankenhaus.

425,- € betrug der Erlös des Kinoabends, der sich aus Eintrittsgeldern und Spenden zusammensetzt. Diese Summe wurde dankenswerterweise von Thea Muckli, der Besitzerin des Kinocenters, noch um eine Spende von 100,- € erhöht. Auch Thilo Hoppe legte noch einmal 100,- € oben drauf, so dass nun insgesamt 625,- € dem Verein Rosana e. V. überreicht werden konnten. Die Spende wird vom Verein Eurobiker e. V. im Rahmen einer Motorradfahrt, die vom 3. – 10. Juni 2006 in die betroffene Region führt, an das Krankenhaus in Vetka/Weißrussland übergeben.

Zum Film:

Ein Störfall in einem Kernkraftwerk in der Nähe Frankfurts führt dazu, dass eine riesige radioaktive Wolke austritt. Tausende von Menschen sind innerhalb kurzer Zeit tot, weiter entfernt lebende Menschen versuchen vor der Wolke zu fliehen. Auch Hannah, ein 16-jähriges Mädchen, und ihre große Liebe Elmar versuchen, sich im Chaos der sich auflösenden Ordnung zurechtzufinden und dem schrecklichen Schicksal zu entkommen ...



Mehr Infos und Bilder zum Kinofilm "Die Wolke" unter www.die-wolke.com (<http://www.die-wolke.com>).

Zur Ausstellung:

Ergänzt wurde die Filmvorführung durch eine Ausstellung zur Katastrophe von Tschernobyl im Foyer des Kinocenters im Carolinenhof. Die Ausstellung, die von Frank Kubusch (OV Aurich) aus den alten, originalen, regionalen Zeitungsartikeln zusammengestellt wurde, dokumentiert die mediale Berichterstattung der ostfriesischen Presse. Dabei wurde bewusst auf Zeitungsartikel zurückgegriffen, die auch die Verunsicherung und die zunehmende Angst in der Region widerspiegeln. Um jedoch einen umfassenden Einblick in die Katastrophe gewähren zu können, wurde der regionale Bezug durch überregionale Inhalte ergänzt.



Tschernobyl-Gedenkwoche ... mit MdB Thilo Hoppe